

#SÜD-OST 18. Dezember 2023

Wahlkreis-konferenz in Magdeburg

Am vergangenen Freitag hat die Wahlkreis-konferenz des Wahlkreises Magdeburg stattgefunden. Auf der Sitzung in Magdeburg wurde Aydin Atsiz einstimmig als stellvertretendes Mitglied in den Bundesvorstand gewählt. Außerdem wurde Jens Rühmke als Mitglied für den Landesverband nachgewählt.



Eine weitere erfreuliche Nachricht war auch die Wahl von Gerd Tunnat als Mitglied im sozialpolitischen Ausschuss. Hier gab es jahrelang keine Besetzung aufgrund fehlender Kapazitäten. Wir wünschen allen gewählten ehrenamtlichen Mitgliedern viel Erfolg, konstruktive Gespräche und viel Freude bei ihrer künftigen Arbeit.

Auch wurden zwei Anträge zur Beschlussfassung an den Bundesvorstand dem Gremium vorgelegt und einstimmig zur Annahme empfohlen. Delegierte hatten einen Antrag eingebracht, der die Selbstverständlichkeit der Freifahrten auch auf die neue DB Regio Tochter, DB Start GmbH, übernimmt.

Die DB Start GmbH übernimmt ab 2026 das Dieselnetz in Sachsen-Anhalt. Mit einstimmiger Annahme und Weiterleitung an den Bundesvorstand erwarten wir als WK-Magdeburg auch die Zustimmung des Bundesvorstandes.

Der zweite Antrag wurde als Initiativantrag eingebracht. Wir fordern den Geschäftsführenden Vorstand und den ehrenamtlichen Bundesvorstand gemeinsam im Schulterschluss mit dem DGB auf, sich dafür einzusetzen, dass auch unsere Rentner:innen eine „inflationsbedingte Sonderzahlung“ erhalten. Es ist nicht nachvollziehbar, dass nur für die beruflich nicht mehr aktiven Beamtinnen und Beamten per Gesetz ein Inflationsausgleich zugestanden wird. Die aktuell finanziellen Belastungen treffen alle Bürger:innen, egal ob im Berufsleben stehend oder als Pensionäre oder Rentner.

Zum Abschluss gab Geschäftsstellenleiter Julien Schneider einen kurzen Jahresrückblick und beglückwünschte die Gewählten noch einmal persönlich. Sybille Hanke wünschte allen Teilnehmenden ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bedankte sich für die Disziplin bei der Durchführung der Wahlen, bevor sie die Veranstaltung beendete.